

Fahrbericht zum neuen ID.3 1st Edition Max

Beitrag von „coala“ vom 28. September 2020 um 12:22

[Zitat von Tomsen](#)

[...] du hast ja schon ein paar Kilometer fahren können, wie belief es sich denn mit dem Verbrauch? [...]

Servus Thomas,

ich hatte auf meinen (unterbrochenen) Fahrten Verbräuche zwischen 19,3 - 20,6 kW/h. Das kann man aber keinesfalls als Praxiswerte einordnen, weil ich ja alle möglichen Sachen mit dem Auto ausprobiert habe, die man im Normalgebrauch eben nicht macht. Beispielsweise 5 x hintereinander Beschleunigungstest von 0 - 100 km/h um ein belastbares Mittel zu bekommen, hin und her rangieren für Fotopositionen und Rückfahrkamera testen, notwendige Einarbeitung für die Bedienung im Stand, alles samt eingeschalteter Zündung und laufender Wärmepumpe für die Heizung samt Licht. Sieht man hier schon im "Verbrauch ab Start" an der Durchschnittsgeschwindigkeit von 44 km/h. Dazu (überflüssige) Überholvorgänge auf Landstraßen um deren Machbarkeit zu checken, Fahrdynamik und -Stabilität in Kurven durch volle Beschleunigung checken und und und... Dazu hat es noch permanent geregnet mitsamt Wind, das verzerrt das Ganze noch weiter in Richtung hoher Verbrauch.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Den Verbrauch gibt VW bei dieser Ausführung mit 15,4 - 14,5 kW/h auf 100 km an, was mir durchaus plausibel erscheint, wenn ich die angezeigten Momentan-Verbrauchswerte bei normaler Fahrweise auf Überlandstrecken zugrunde lege. Wo es halt relativ schnell bergab geht mit der Akkukapazität (bei jedem Stromer aber...), ist auf der AB, wenn du dich da nicht auf 130 bis maximal 140 km/h beschränken magst. Da fehlt den E-Autos halt dann ihr größter Vorteil in Form der Rekuperation, die du hier kaum jemals hast, wenn es flüssig läuft und du eben gleichmäßig dahinfahren kannst. Da punktet dann eben auch ein sparsamer Diesel wieder, weil der da in einem guten Wirkungsgradbereich laufen kann.

Grüße

Robert